

öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 12.09.2024

**Edeltraud Niessen (CDU-Fraktion)  
Bezirksvertretung 7**

An  
Bezirksbürgermeisterin  
Stadtbezirk 7

**Anfrage  
zur Sitzung der Bezirksvertretung 7 am 01.10.2024**

**Betrifft:**

Strategie für den Umgang mit E-Scooter-Sharing im Stadtbezirk 7, Sharing-Gebiet C  
- Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Niessen (CDU-Fraktion) -

**Die Bezirksvertreterin Frau Niessen (CDU-Fraktion) bittet die  
Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen:**

1. Wie ist der aktuelle Stand der Planung für den Stadtbezirk 7?
2. Wann kann damit gerechnet werden, dass Standorte ausgewiesen werden?

**Sachdarstellung:**

Die Zahl der E-Scooter als beliebtes Fortbewegungsmittel nimmt ständig zu. Damit verbunden ist auch der steigende Ärger vieler Bürger über mitten auf Gehwegen abgestellte oder in Grünanlagen „entsorgte“ E-Roller. Viele der Bürger stellen auch die Frage, wieso die Verleihfirmen nicht stärker in die Verantwortung für eine ordnungsgemäße Abgabe hineingezogen werden, ggfs. finanziell.

Eine Lösung sollte baldmöglichst der BV7 zwecks Beschlussfassung vorgestellt werden. Ein Modell für „Sharing-Inseln“ wie an der Königsallee könnte Vorbild sein.

Laut Beschluss der BV 7 vom 25.01.2022 soll die Verwaltung in einem Planungsprozess über geeignete Standorte für Abstellflächen (Sharing-Stationen) für E-Scooter, E-Roller, Fahrräder im Stadtbezirk 7 befinden.

gez.:  
Edeltraud Niessen

## 7.2

### Anlage 1 zu Vorlage BV7/139/2024

Sitzung der Bezirksvertretung 7 am 01.10.2024

#### **Strategie für den Umgang mit E-Scooter-Sharing im Stadtbezirk 7, Sharing-Gebiet C Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Niessen (CDU-Fraktion)**

##### **Frage 1:**

Wie ist der aktuelle Stand der Planung für den Stadtbezirk 7?

##### **Frage 2:**

Wann kann damit gerechnet werden, dass Standorte ausgewiesen werden?

##### **Antwort zu 1 und 2:**

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss hat in seiner Sitzung am 17.01.2024 den Ausbau des stationsbasierten Sharing-Angebots in Form von Sharingstationen beschlossen (OVA/014/2024). Dementsprechend ist die bedarfsorientierte Errichtung von einzelnen Sharingstationen sowie kleineren Netzwerken im gesamten Stadtgebiet prioritär in Stadtteilzentren, an Haltepunkten des ÖPNV und weiteren Points of Interest vorgesehen. Die Errichtung von Sharingstationen in allen Stadtbezirken wird daher aktuell vorbereitet und zeitnah umgesetzt.

Für den Stadtbezirk 7 ist die Einrichtung von Sharingstationen sowie entsprechenden umliegenden Parkverbotszonen in mehreren Ausbausritten vorgesehen:

In einem ersten Schritt sind im Rahmen des Sofortprogramms aktuell sieben Sharingstationen geplant, die schwerpunktmäßig entlang der Benderstraße und am Staufenbergplatz eingerichtet werden sollen. Der Umsetzungsbeginn ist im Wesentlichen abhängig von der politischen Beteiligung sowie den vorherrschenden Witterungsbedingungen. In Abhängigkeit der Beschlussfassung der Bezirksvertretung 7, die für Ende November geplant ist, wird die bauliche Umsetzung für Dezember 2024 geplant.

Bis zum Sommer 2025 sollen im Rahmen der Ausbaustrategie 2025 voraussichtlich etwa 9 weitere Sharingstationen im Stadtbezirk 7 errichtet werden.

Schwerpunktmäßig soll hierbei ein zusammenhängendes Netz von mehreren Sharingstationen entlang der Heyestraße sowie am S-Bahnhof Gerresheim entstehen. Zudem werden aktuell einzelne Sharingstationen an Orten mit erkennbarem Bedarf, wie beispielsweise an der Haltestelle „Gerresheim Krankenhaus“ geprüft.

Des Weiteren ist die Ausstattung der neu entstehenden Radleitroute West-Ost mit Sharingstationen in regelmäßigen Abständen vorgesehen. Hierzu wurden bereits Standortvorschläge für mehrere Sharingstationen entlang des dritten Abschnittes der Radleitroute, der in großen Teilen durch den Stadtbezirk 7 verläuft (Hellweg bis Neusser Tor), in die Planung eingebracht. Die Einrichtung soll voraussichtlich im Zuge des Ausbaus der Radleitroute erfolgen. Perspektivisch ist auch bei einer möglichen Errichtung von Mobilitätsstationen die Einrichtung von kleineren Netzwerken von Sharingstationen im unmittelbaren Umfeld vorgesehen.